



## Quercus 'Columna'



<b>Höhe</b>	16 - 20 m
<b>Breite</b>	3-5m
<b>Krone</b>	säulenförmig, später mit weit gefächerten Ästen, halboffene Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	graubraun, lange glatt bleibend
<b>Blatt</b>	schmal-länglich, untief und unregelmäßig gelappt, graugrün, 8 - 12 cm
<b>Herbstfärbung</b>	Gelb
<b>Blüte</b>	gelbbraune ? Kätzchen, 5 - 8 cm lang, Mai
<b>Früchte</b>	Eicheln, eiförmig, 2 - 2,5 cm lang
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	fruchtbar, verträgt Trockenheit
<b>Bodenfeuchtigkeit</b>	verträgt trocknen Boden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
<b>Verwendung</b>	alleen und breite straßen, schmale straßen, industriegebiete
<b>Form</b>	Hochstamm, Stammbusch
<b>Ursprung</b>	Hesse, Deutschland, 1935
<b>Synonyme</b>	Quercus petraea 'Columna'

Eine säulenförmige Eiche, die langsamer wächst als Q. robur 'Fastigiata'. Die Äste wachsen wohl ein wenig fächerförmig, so dass letztendlich eine etwas schmale, rautenförmige Krone entsteht. Nur alte Stämme bekommen oberflächliche Furchen. Die jungen Zweige sind grünbraun. Das ledrige, steife Blatt ist beim Austrieb gelbgrün. Es ist schmal, länglich und gelappt und unregelmäßiger geformt als bei Q. petraea. Eine gute Eigenschaft von 'Columna' ist die hohe Resistenz des Blattes gegen Mehltau. Die eiförmigen Eicheln stehen zu mehreren zusammen und sind zu 1/3 bis 1/4 vom Becher umgeben. 'Columna' wächst auch auf trockenem Boden, falls dieser nicht zu nährstoffarm ist. Q. 'Columna' kennt mehrere Wuchsvarietäten, von straff säulenförmig bis etwas abhängend. Im Arboretum Trompenburg in Rotterdam steht ein sehr schmales Exemplar, das häufig als Mutterpflanze verwendet wird.